Telemann, Georg Philipp

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	14. März 1681
Sterbedatum:	25. Juni 1767
Geburtsort:	Magdeburg
Sterbeort:	Hamburg
Wirkorte:	Clausthal-Zellerfeld; Hildesheim; Leipzig; Frankfurt <Main>; Hamburg
Tätigkeit:	Musiker; Komponist; Musikdirektor

Biographische Anmerkungen

1694-1697 Schüler der Lateinschule der Bergstadt Zellerfeld und in der Obhut des dortigen Pfarrers Caspar Calvör, danach (-1701) am Gymnasium Andreanum in Hildesheim, dessen Rektor Johann Christoph Losius das musikalische Ausnahmetalent erkannte und förderte; erlernte die Musik weitgehend im Selbststudium; Jurastudiums in Leipzig, wo er ein Amateurorchester gründete, Opernaufführungen leitete und zum Musikdirektor der damaligen Universitätskirche aufstieg; Anstellungen an den Höfen von Sorau und Eisenach; 1712 städtischer Musikdirektor und Kapellmeister zweier Kirchen in Frankfurt am Main; Veröffentlichung von Werken im Selbstverlag; 1721 Cantor Johannei und Director Musices in Hamburg, Leiter der Oper; 1737/1738 der achtmonatige Aufenthalt in Hamburg verhalf ihm zum internationaler Ruhm

Bibliographische Quellen

BO 33/55, 19 366 f. ; BO 61/65, 9569 f. ; W 66/70, 4011 a-4016 ; NB 08/70, Bd. 5, S. 353

Biographische Quellen

ADB 37 (1894), S. 552-555 ; BBL (2006), S. 692-693 ; Kröncke (2017), S. 50-51

Weitere Quellen

- (http://www.telemann.org/ueber-telemann/biographie.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 11862119X

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 13.09.2018